

# Neues Nachrichtenblatt

vom Heimat- und Verschönerungsverein „Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.

Nr. 187

8. Dezember 2016

www.heimatverein-damme.de

**Bericht von der Abschlusswanderung  
mit Kohlessen am 4. Dezember 2016**

## HVD-Wanderfreunde auf letzter Tour 2016

### Erst durch die Natur bei Sonne und Frost, dann Kohlessen

von Wolfgang Friemerding



*Heimatvereins-Wanderer am Start bei Pion*

Das war ein rundum gelungener Abschluss der Veranstaltungen des Heimat- und Verschönerungsvereins „Oldenburgische Schweiz“ am zweiten Adventssonntag 2016: ein herrlicher Winterspaziergang am Nachmittag

#### Impressum

Heimat- und Verschönerungsverein  
„Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.  
Konradstr. 9, 49401 Damme  
Tel.: (05491) 1545

Redaktion: Wolfgang Friemerding  
Gestaltung: Wolfgang Klika

vorweg und hernach ein gemütliches Beisammensein mit Grünkohlessen am Abend. Während den Gang bei Sonne und Frost nur 16 Wanderfreudige antraten, stieg die Zahl der Kohl-Liebhaber gegen Abend auf 38.

Vom Start bei „Pion“ fanden die Erstgenannten bei flottem Schritt schnell zum Tollenberg und über die Jugendherberge zum Dammer Bergsee, wo sie eine Weile am Aussichtspunkt in der Dämmerung verharrten, um das neblige, aber von der untergehenden Sonne erleuchtete Damme-Panorama zu genießen. Über die Bergmark fan-

den sie trotz abnehmenden Lichts sicher auf die alte Bahntrasse zur Mühlenstraße in der Hoffnung, einen Glühwein am angekündigten Stand vor der Leiber-Scheune zu sich zu nehmen. Doch leider war die entsprechende Bude geschlossen, so dass man unverzüglich zum „Pion“ zurückstrebte, um dort einen angemessenen Tee mit Schuss oder einen Grog zu konsumieren.

Die übrigen Gäste des Abends trafen ebenso zuverlässig ein wie der Grünkohl mit allem Zubehör, wiewohl vorab Heimatvereins-Vorsitzender Dr. Jürgen



*Ausblick der Wandergruppe bei Dämmerung am Klärteich mit Mondsichel*

Kessel die Gelegenheit ergriff, um sich bei allen ehrenamtlich Verantwortlichen in den Wandergruppen zu Fuß- oder per Rad, in den Arbeitsgemeinschaften Plattdeutsch und Familienkunde sowie den Helfern bei der Wassermühle und beim Stadtmuseum zu bedanken – selbstverständlich auch beim Vorstand des Vereins. Ansonsten

bat er um Vorschläge für das kommende Jahres-Programm und wies auf das Jubiläum 25 Jahre Stadtmuseum 2017 hin. Dazu wolle man sich am 22. Dezember noch in planender Absicht vor Ort treffen.

Dass sich die gemütliche Runde nicht so schnell auflöste, versteht sich von selbst, denn es galt noch viele der Ver-

anstaltungen des Dammer Heimatvereins, wie sie das vergangene Jahr geboten hatte, zu besprechen. Davon kann man auch so manches hier als „Neues Nachrichtenblatt“ nachvollziehen.



*Kohlessen bei Pion*